

Versionsnummer: 4.0

SICHERHEITSDATENBLATT EKO-MAS GU-10 Universalgrund

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006/EG

ABSCHNITT 1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

EKO-MAS GU-10 Universalgrund

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen des Gemischs

Ein verstärktes Grundierungsmittel zur Vorbehandlung vor Auftragen von Putzen, Betonanstrichen, Spachtelmassen, Klebstoffen, Farben usw. Zur Verwendung an Saugenden Untergründen, die verstärkt werden müssen: Gipskartonplatten, Silikate, Zementputz, Zement-Kalkputz, Gipsputz etc.

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Untergründe, die Oberflächenverfestigung brauchen (Tiefgrund empfohlen), nicht saugende Untergründe wie OSB_Platten, Terazzo, lackierte Oberfläche, Beton (die Haftbrücke mit Quarzsand erforderlich).

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller Ekomas AlwerChem sp. z o.o. sp. k.

Adresse ul. Belwender 3

PL 32-566 Alwernia

Telefon +48 12 653 41 42 **E-Mail** biuro@ekomas.pl

1.4 Notrufnummer

+48 12 653 41 42 (Montag-Freitag von 8:00 bis 16:00)

112 - Notrufnummer

999 - Rettungsdienst

998 – Feuerwehr

997 – Polizei

ABSCHNITT 2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Das Gemisch ist gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 nicht eingestuft.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: Entfällt

Gefahrenpiktogramme: Entfällt

Signalwort: Entfällt

Gefahrenhinweise: Entfällt

Zusätzliche Angaben



Erstellungsdatum: 2017-08-02 Überarbeitet am: 2022-05-19 Versionsnummer: 4.0

Г

SICHERHEITSDATENBLATT EKO-MAS GU-10 Universalgrund

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006/EG

EUH208 Enthält: 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on.

Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

2.3. Sonstige Gefahren

Die Kriterien für die Identifizierung persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoffe (PBT) und sehr persistenter und sehr bioakkumulierbarer Stoffe (vPvB) nach Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 werden nicht erfüllt.

ABSCHNITT 3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1. Stoffe

Nicht zutreffend

3.2. Gemische

Wässriges Gemisch auf Basis einer Harzdispersion mit modifizierenden Zusätzen (Konservierungsstoffe, Zusätze zur besseren Verarbeitung).

Gefährliche Inhaltsstoffe:

Identifikationsnummer	Stoff	Gewichtsanteil	Die Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
CAS-Nr.: 2634-33-5 EG-Nr.: 220-120-9	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	<0,0015%	Acute Tox. 4, H302 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1, H317 Eye Dam. 1, H318 Aquatic Acute 1, H400, M=1 Aquatic Chronic 2, H411
CAS-Nr.: 2682-20-4 EG-Nr.: 220-239-6	2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (MIT)	<0,0015%	Acute Tox. 3, H301 Acute Tox. 3, H311 Acute Tox. 2, H330 Skin Sens. 1A, H317 Skin Corr. 1B, H314 STOT SE 3, H335 Aquatic Acute 1, H400, M=1 Aquatic Chronic 2, H411
CAS-Nr.: 2372-82-9 EG-Nr.: 219-145-8	N-(3-Aminopropyl)-N-dodezylpropan-1,3-diamin	<0,0030%	Acute Tox. 3, H301 Skin Corr. 1B, H314 STOT RE 2, H373 Aquatic Acute 1, H400, M=10 Aquatic Chronic 1, H410, M=1

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem 🤤 Abschnitt 16 zu entnehmen.



Versionsnummer: 4.0

SICHERHEITSDATENBLATT **EKO-MAS GU-10 Universalgrund**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006/EG

ABSCHNITT 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Das Etikett und / oder das Sicherheitsdatenblatt vorlegen.

Nach Einatmen

Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig halten.

Nach Hautkontakt

Abwaschen mit Wasser und Seife. Im Allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen. Augen bei geöffneter Lidspalte mehrere Minuten mit fließendem Wasser oder Augendusche spülen. Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken (Verdünnungseffekt). Kein Erbrechen herbeiführen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Nach Einatmen

Keine relevanten Informationen verfügbar.

Nach Hautkontakt

Keine relevanten Informationen verfügbar.

Nach Augenkontakt

Keine relevanten Informationen verfügbar.

Nach Verschlucken

Keine relevanten Informationen verfügbar.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Wird ein Arzt aufgesucht, soll nach Möglichkeit dieses Sicherheitsdatenblatt und das Etikett vorgelegt werden.

ABSCHNITT 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Das Gemisch ist nicht brennbar. Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen: Wasser, Löschpulver, Löschschaum, Sand.

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl – Brandausbreitungsgefahr.



Versionsnummer: 4.0

SICHERHEITSDATENBLATT **EKO-MAS GU-10 Universalgrund**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006/EG

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine relevanten Informationen verfügbar.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Das Gemisch ist nicht brennbar. Schutzkleidung und umluftunabhängiges Atemschutzgerät erforderlich. Löschwasser nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes oder verschüttetes Produkt.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Individuelle Schutzmaßnahmen 🤤 siehe Abschnitt 8.2.2.

Einsatzkräfte

Schutzkleidung \supset siehe Abschnitt 8.2.2.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation, Oberflächenwasser oder Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund oder Erdreich gelangen lassen. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.

6.3. Methoden und Material für Ruckhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (wie Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung siehe Abschnitt 7 siehe Abschnitt 8 Persönliche Ausrüstung ⇒ siehe Abschnitt 13 Entsorgung

ABSCHNITT 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Augen- und Hautkontakt vermeiden. In Bereichen, in denen gearbeitet wird, nicht essen oder trinken. Persönliche Ausrüstung verwenden. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter dicht geschlossen halten. Vor Hitze und Frost schützen, optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 25 Grad. Lagerstabilität im gut verschlossenen Originalgebinde 12 Monate ab Herstellungsdatum.

Lagerklasse (TRGS 510): 12



Versionsnummer: 4.0

SICHERHEITSDATENBLATT **EKO-MAS GU-10 Universalgrund**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006/EG

Zusammenlagerungshinweise: Nicht erforderlich.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Zur Vorbehandlung vor Auftragen von Putzen, Betonanstrichen, Spachtelmassen, Klebstoffen, Farben usw. Verwenden an saugende Untergründe, die verstärkt werden müssen.

ABSCHNITT 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1. Zu überwachende Parameter

(DE) Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten. Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Mindeststandards für Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Arbeitsstoffen sind in der TRGS 500 aufgeführt. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen oder schnupfen. Persönliche Ausrüstung verwenden. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen- / Gesichtsschutz

Dichtschließende Schutzbrille

Hautschutz

Arbeitsschutzkleidung und Handschuhe tragen.

Atemschutz

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Bei Sprühverfahren und Schleifen ist der Atemschutz notwendig (Viertelmaske DIN EN 140).

Thermische Gefahren

Keine.

8.2.3. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER UMWELTEXPOSITION

Nicht in die Kanalisation, Oberflächenwasser / Grundwasser, in den Untergrund oder Erdreich gelangen lassen.

ABSCHNITT 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Flüssig Farbe: Milchig-weiß

Geruch: Charakteristisch für Dispersion

Geruchsschwelle: Nicht bestimmt Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht bestimmt



Erstellungsdatum: 2017-08-02 Überarbeitet am: 2022-05-19 Versionsnummer: 4.0

SICHERHEITSDATENBLATT EKO-MAS GU-10 Universalgrund

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006/EG

Siedebeginn und Siedebereich:

Entzündbarkeit:

Untere und obere Explosionsgrenze:

Flammpunkt:

Zündtemperatur:

Nicht anwendbar

Nicht anwendbar

Nicht anwendbar

Nicht anwendbar

pH-Wert: 7,2

Kinematische Viskosität:

Löslichkeit:

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser:

Dampfdruck:

Dichte / relative Dichte:

Relative Dampfdichte:

Partikeleigenschaften:

Nicht bestimmt

Nicht bestimmt

Nicht bestimmt

Nicht bestimmt

Nicht anwendbar

9.2. Sonstige Angaben

Keine.

ABSCHNITT 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

Keine relevanten Informationen verfügbar.

10.2. Chemische Stabilität

Das Gemisch ist stabil unter normalen Umgebungsbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor Frost, Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Die oben genannten Bedingungen führen nicht zu einer gefährlichen Situation, haben jedoch einen schädlichen Einfluss auf das Gemisch.

10.5. Unverträgliche Materialen

Starke Oxydationsmittel, Aluminium- und Kupfergebinde. Die oben genannten Materialien haben einen schädlichen Einfluss auf das Gemisch, sie führen aber nicht zu einer gefährlichen Situation.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.



Versionsnummer: 4.0

SICHERHEITSDATENBLATT **EKO-MAS GU-10 Universalgrund**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006/EG

Schwere Augenschädigung / -reizung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellmutagenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Keine.

ABSCHNITT 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1. Toxizität

Daten für Kernelement (Harzdispersion)

Dispersion	Akute Toxizität	LC50	> 100 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss
	für Fische				
	Akute Toxizität für wirbellose	EC50	> 100 mg/l	48 h	Daphnia magna
	Wassertiere				

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Die Polymerkomponente ist biologisch schwer abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotential

Keine relevanten Informationen verfügbar.



Versionsnummer: 4.0

SICHERHEITSDATENBLATT **EKO-MAS GU-10 Universalgrund**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006/EG

12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt vermischt sich mit Wasser.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nicht anwendbar

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Nicht anwendbar.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine.

ABSCHNITT 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Ungebrauchte Restmengen des Gemischs

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Das Produkt darf nicht mit Hausmüll entsorgt werden. Materialreste können bei der Sammelstelle für Altfarben entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation, Oberflächenwasser / Grundwasser oder in den Untergrund / Erdreich gelangen lassen.

Die Behälter

Nur restentleerte Behälter zum Recycling geben. Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln. Kontaminierte Verpackungen sind wie das Gemisch zu behandeln.

Abfallschlüssel

Gemisch 08 01 20 wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme

derjenigen, die unter 08 01 10 fallen

Behälter 15 01 02 Verpackungen aus Kunststoff

Abschnitt 14. Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut nach den Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter ADR/RID, ADN, IMDG-Code, ICAO-TI, IATA-DGR.

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

Entfällt

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Entfällt

14.3. Transportgefahrenklassen

Entfällt

14.4. Verpackungsgruppe

Entfällt

14.5. Umweltgefahren

Entfällt



Erstellungsdatum: 2017-08-02 Überarbeitet am: 2022-05-19 Versionsnummer: 4.0

SICHERHEITSDATENBLATT
EKO-MAS GU-10 Universalgrund

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006/EG

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Gut verschlossenes Originalgebinde.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht zutreffend.

Abschnitt 15. Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Relevante Vorschriften: Arbeitschutzgesetz, Gefahrstoffverordnung

Relevante TRGS: TRGS 500, TRGS 510, TRGS 900

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Einstufung gemäß VwVwS) schwach wassergefährdend

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für das Gemisch nicht durchgeführt.

Abschnitt 16. Sonstige Angaben

Methoden gemäß Artikel 9 der VO (EG) 1272/2008 zur Bewertung der Informationen zum Zwecke der Einstufung

Die Bewertung erfolgte nach Artikel 6 Absatz 5 und Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

Relevante H-Sätze

H301	Giftig bei Verschlucken
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
H311	Giftig bei Hautkontakt
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
H315	Verursacht Hautreizungen
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen
H318	Verursacht schwere Augenschäden
H330	Lebensgefahr bei Einatmen
H373	Kann bei Einatmen die Lungen schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Die oben genannten Sätze beziehen sich auf die in Abschnitt 3 aufgeführten Inhaltsstoffe. Sie beziehen sich nicht auf das Gemisch.



Versionsnummer: 4.0

SICHERHEITSDATENBLATT **EKO-MAS GU-10 Universalgrund**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006/EG

Abkürzungen und Akronyme

Acute Tox. Akute Toxizität

Aquatic Acute Gewässergefährdend – akut gewässergefährdend Aqutic Chronic Gewässergefährdend – langfristig gewässergefährdend

Eye Dam. Schwere Augenschädigung

PBT Persistent, bioakkumulierbar und toxisch

Skin Corr. Ätzwirkung auf die Haut

Skin Irrit. Hautreizung

Skin Sens. Sensibilisierung der Haut

STOT SE Spezifische Zielorgan-Toxität (einmalige Exposition) STOT RE Spezifische Zielorgan-Toxität (wiederholte Exposition)

vPvB Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Schulungshinweise

Zusätzliche Schulungen sind nicht erforderlich.

Änderungen gegenüber der vorangehenden Version

Amendments: 1.2, 2.2, 3.2, 8.2.1, 9.1, 12.1

Neue Punkte: -

Haftungsausschluss

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren aktuellen Erkenntnissen. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Gemisch geben. Für weitere Informationen siehe auch das Technische Merkblatt.

Alle vorherigen Versionen verlieren hiermit ihre Gültigkeit und werden durch die vorliegende Ausgabe ersetzt.